

## MCG-Wetterrückblick Februar 2015

Relativ kühl, ungewöhnlich trocken und sonnig – dieser Februar präsentierte sich in Herne wettermäßig als typischer Wintermonat von seiner eher angenehmen Seite und war, verglichen mit den Monaten Dezember und Januar, der kälteste in diesem Winter. So gab die Monatsdurchschnittstemperatur mit 3,5°C ziemlich genau den Mittelwert der vergangenen vierundzwanzig Jahre wieder, während die beiden anderen Monate eher zu warm ausfielen. Besonders kühl waren die Nächte in Herne, die uns, unterstützt von östlichen Kaltluftmassen, immerhin zehn Frosttage bescherten. Dieser Wert ist ebenfalls eher durchschnittlich, im Februar 2014 gab es allerdings keinen Frosttag, so dass der Februar des vergangenen Jahres deutlich wärmer ausfiel als dieses Jahr.

Eine geschlossene Schneedecke konnte sich bei uns nicht halten, da zum einen in der zweiten Monathälfte die Tageshöchsttemperaturen in den hohen einstelligen Bereich kletterten und zum Teil sogar zweistellig wurden und zum anderen es einfach zu wenig regnete bzw. schneite. So ermittelte die Wetterstation auf dem Dach der Mont-Cenis-Gesamtschule in Herne-Sodingen lediglich 39 Liter Niederschlag im gesamten Monat, ein Wert, der über vierzig Prozent unter dem langjährigen Mittelwert liegt. Da die Anzahl der Niederschlagstage mit zwölf durchaus im normalen Bereich lag, fielen demzufolge an diesen Tagen die jeweiligen Niederschlagsmengen deutlich geringer aus als sonst üblich. Lediglich einmal lag die Regenmenge im zweistelligen Bereich, an acht Tagen bewegte sie sich an der unteren Nachweisgrenze von 0,2 Litern je m<sup>2</sup>.

Dennoch bewirkten die zahlreichen Frostnächte frühmorgens eine gefährliche Reifglätte auf den Straßen. Danach setzte sich aber des öfteren die Sonne durch, so dass sie mit 92 Stunden im Februar in Herne überdurchschnittlich häufig schien und den langjährigen Mittelwert um satte vierzig Prozent übertraf.

Kühle Nächte und klare Tage mit viel Sonne und wenig Regen – der Wintermonat Februar dürfte uns in Herne zu ausgedehnten Unternehmungen an der frischen Luft animiert haben, zumal auch nennenswerte Stürme ausblieben.

Die wesentlichen Februar-Wetterdaten im Überblick, in Klammern stehen die Vergleichswerte der vergangenen 24 Jahre:

Durchschnittliche Monatstemperatur	3,5°C (3,6°C)
Durchschnittliche Tageshöchsttemperatur:	6,4°C (5,9°C)
Durchschnittliche nächtliche Tiefsttemperatur:	0,7°C (1,3°C)
Maximale Tageshöchsttemperatur:	12,3 °C, gemessen am 14. Februar um 15.00 Uhr
Anzahl der Frosttage:	12 (9,9 Tage)
Maximale nächtliche Tiefsttemperatur:	-4,3°C, gemessen am siebten Februar um 8.00 Uhr
Monatliche Niederschlagsmenge:	39,2 mm (68 mm)
Niederschlagstage:	12 (12 Tage)
Monatliche Sonnenscheindauer:	92 Stunden (64 Stunden)
Windstärken > 45km/h:	0 Tage (3.1 Tage)

Die Wetterstation wurde Mitte Februar 2011 auf dem Dach der Mont-Cenis-Gesamtschule installiert und die WAZ veröffentlicht die Daten monatlich. Diese werden vorher von Schülern/Schülerinnen der Mont-Cenis-Gesamtschule ausgewertet und mit den Durchschnittswerten der Jahre 1990-2013, ermittelt vom Wetteramt in Essen, verglichen. Tagesaktuelle Werte, welche die Wetterstation alle 30 Minuten erfasst, sind einsehbar auf der Homepage der Mont-Cenis-Gesamtschule Herne unter:

[www.mcg-herne.de/wetter/mcgwetter.htm](http://www.mcg-herne.de/wetter/mcgwetter.htm)